

73887-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi kompilacji deklaracji finansowych – VBL - Jahresabschlussprüfung

OJ S 22/2026 02/02/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: VBL. Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder

E-mail: zentraler.einkauf@vbl.de

Status prawny nabywcy: Podmiot prawa publicznego kontrolowany przez instytucję administracji centralnej

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ochrona socjalna

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: VBL - Jahresabschlussprüfung

Opis: Die VBL. Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (im Folgenden VBL) beabsichtigt, die Beschaffung von Jahresabschlussprüfungsleistungen für die Jahre 2026 - 2030. Die Beauftragung erfolgt für die jeweils zu prüfenden Jahre getrennt, und jeweils erst nachdem der Verwaltungsrat der VBL die von der Vergabestelle beabsichtigte Zuschlagserteilung bzw. weitere Beauftragung einer Jahresabschlussprüfung mittels Beschlusses bestätigt. Danach wird diese Entscheidung der Aufsichtsbehörde der VBL. (BaFin) mitgeteilt, welche dann für zwei Monate die Möglichkeit hat, diesem Beschluss zu widersprechen. Erst und ausschließlich dann, wenn innerhalb des der Aufsichtsbehörde zustehenden Zeitraums kein Widerspruch eingelegt worden ist, kann der Zuschlag erteilt werden. Das heißt, dass mit Zuschlagserteilung allein der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2026 beauftragt wird. Für jedes folgende Jahr (2027, 2028, 2029 und 2030) bedarf es des oben dargestellten Prozesses und einer jeweils gesonderten Beauftragung des Auftragnehmers durch die VBL. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung für die Jahresabschlussprüfung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und/oder 2030 besteht nicht .

Identyfikator procedury: 9893d615-6d94-45f3-95ab-f15a3733e152

Wewnętrzny identyfikator: B251215721

Rodzaj procedury: Ograniczona

Procedura jest przyspieszona: nie

Główne aspekty procedury: Überschreitet die Anzahl geeigneter Bewerber die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden soll (max. 5), wird eine differenzierte Eignungsprüfung vorgenommen, um den Bewerberkreis zu reduzieren. Diese Prüfung erfolgt anhand der eingereichten Referenzen des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft. Ein Austausch benannter Referenzen ist nicht möglich. Erstes maßgebendes Kriterium ist die Anzahl der eingereichten Referenzen über vergleichbare Leistungen, die die an die Referenzen gestellten Mindestanforderungen erfüllen. Es werden diejenigen fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert, die die meisten Referenzen, die jeweils die Mindestanforderungen erfüllen, eingereicht haben. Hierbei werden je Bewerber /Bewerbergemeinschaft max. 10 Referenzen berücksichtigt. Diejenigen 5 Bewerber, die nach dieser Maßgabe die meisten, jedoch maximal 10 Referenzen vorweisen, werden zur

Angebotsabgabe aufgefordert. Sollten hierbei mehrere Bewerber/Bewerbergemeinschaften über identisch viele solcher Referenzen verfügen, ist auf der zweiten Stufe mit Blick auf diese Bewerber/Bewerbergemeinschaften der gesamte Netto-Umsatz, der der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft mit den eingereichten Referenzprojekten gemacht hat, ausschlaggebend. Hierbei wird ebenfalls nur der Umsatz von max. 10 Referenzen, die die Mindestanforderungen erfüllen, berücksichtigt. Sollte bei den betreffenden Bewerbern /Bewerbergemeinschaften auch ein identische Umsatz in den max. 10 berücksichtigten Referenzen bestehen, ist sodann der Netto-Gesamtumsatz im Bereich der Jahresabschlussprüfung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Addition ausschlaggebend. Sollte die betreffenden Bewerber/Bewerbergemeinschaften auch hier über einen identischen Gesamtumsatz in den drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren in Summe verfügen, entscheidet das Los.

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 79211200 Usługi kompilacji deklaracji finansowych

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 79200000 Usługi księgowe, audytorskie i podatkowe, 79000000

Usługi biznesowe: prawnicze, marketingowe, konsultingowe, rekrutacji, drukowania i zabezpieczania

2.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Hans-Thoma-Straße 19

Miejscowość: Karlsruhe

Kod pocztowy: 76133

Podział krajowy (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9RM42B# 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird. 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabeportal www.dtv.de zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o.g. Vergabeportal. Beteiligte sind im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren. 3. Der AG hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge Vordrucke erstellt. Diese sind für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden. Die Vordrucke sowie die weiteren Unterlagen zum Verfahren können über das o. g. Vergabeportal abgerufen werden. 4. Die Übermittlung von Bewerber-/Bieterfragen hat ausschließlich über das Vergabeportal zu erfolgen. Die Fragen müssen spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist vorliegen. 5. Mit dem Teilnahmeantrag ist anzugeben, bei welchen Leistungen und in welchem Umfang Nachunternehmen eingesetzt werden sollen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). Hinsichtlich der einzureichenden Erklärungen und Nachweise gilt Folgendes: a) Sofern sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft auf die Leistungsfähigkeit der Nachunternehmen zum Nachweis der Eignung beruft, muss das Nachunternehmen bereits mit dem Teilnahmeantrag namentlich benannt werden und eine Verfügbarkeitserklärung vorgelegt werden, aus der sich ergibt, dass das Nachunternehmen dem Bewerber / der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall zur

Verfügung steht. Ferner sind für die Nachunternehmen die Erklärungen und Nachweise laut den Bewerbungsbedingungen, in dem in den Eignungskriterien geforderten Umfang, vorzulegen. b) Sofern sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft nicht auf die Leistungsfähigkeit der Nachunternehmen zum Nachweis der Eignung beruft, muss das Nachunternehmen noch nicht bereits mit dem Teilnahmeantrag namentlich benannt werden. Sofern das Angebot während der Angebotsphase in die engere Wahl kommt, wird die Vergabestelle den Bieter / die Bietergemeinschaft auffordern, das Nachunternehmen namentlich zu benennen. Ferner sind für das Nachunternehmen die Erklärungen und Nachweise laut den Bewerbungsbedingungen, in dem in den Eignungskriterien geforderten Umfang, vorzulegen. 6. Der Auftraggeber behält sich vor, für den Bewerber/Bieter bzw. die Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft sowie vorgesehene Nachunternehmen, dessen / deren Angebot in die engere Wahl kommt, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einzuholen. 7. Jeder Bewerber/ jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen vorhanden) vorzulegen; jeder Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung vorzulegen, dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen vorhanden); jeder Bewerber/ jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung zur Umsetzung von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vorzulegen (Vordruck in Vergabeunterlagen vorhanden), jeder Bewerber/ jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung zur Einhaltung des SchwarzArbG und MiLoG vorzulegen (Vordruck in Vergabeunterlagen vorhanden), jeder Bewerber/ jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung zum Datenschutz vorzulegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten). 8. Von Bewerbergemeinschaften ist eine Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen (Vordruck in den Vergabeunterlagen).

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym:

Udział w organizacji przestępczej: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Przestępstwa terrorystyczne lub przestępstwa związane z działalnością terrorystyczną: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Pranie pieniędzy lub finansowanie terroryzmu: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB

Nadużycia: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB

Korupcja: vgl. §§ 123 Abs. 1 Nr. 6-8, 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB

Praca dzieci i inne formy handlu ludźmi: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Naruszenie obowiązku płatności podatków: vgl. § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Naruszenie obowiązku opłacenia składek na ubezpieczenie społeczne: vgl. § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa ochrony środowiska: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa socjalnego: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa pracy: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Niewypłacalność: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Aktywami zarządza likwidator: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Działalność gospodarcza jest zawieszona: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Inna sytuacja podobna do upadłości wynikająca z prawa krajowego: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Poważne wykroczenie zawodowe: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Porozumienia z innymi wykonawcami mające na celu zakłócenie konkurencji: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB

Konflikt interesów spowodowany udziałem w postępowaniu o udzielenie zamówienia: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Bezpośrednie lub pośrednie zaangażowanie w przygotowanie przedmiotowego postępowania o udzielenie zamówienia: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Rozwiązanie umowy przed czasem, odszkodowania lub inne porównywalne sankcje: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB

Wprowadzenie w błąd, zatajenie informacji, niemożność przedstawienia wymaganych dokumentów lub uzyskanie poufnych informacji na temat przedmiotowego postępowania: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: VBL - Jahresabschlussprüfung

Opis: Jahresabschluss und Lagebericht der VBL sind jährlich gemäß § 71 VBL-Satzung in Verbindung mit § 341k HGB und §§ 316 ff. HGB, die freiwillige Versicherung gemäß § 341k und §§ 316 ff. HGB in Verbindung mit § 35 VAG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) zum Zeitpunkt der Prüfung geltenden deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung (vgl. Prüfungsstandards und Prüfungshinweise des IDW) zu prüfen. Über die durchgeführten Prüfungen ist durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gemäß §§ 321 ff. HGB ein Prüfungsbericht zu erstellen und ein Bestätigungsvermerk zu erteilen. Weiterhin ist bei den Berichten auf die Erfordernisse der Verordnung über den Inhalt der Prüfungsberichte zu den Jahresabschlüssen und Solvabilitätsübersichten von Versicherungsunternehmen (Prüfungsberichterverordnung - PrüfV); sowie die Erfordernisse der Verordnung (EU) 2022/2554 über die digitale operationale Resilienz im Finanzsektor (Digital Operational Resilience Act, DORA) zu achten. Bestandteile des Prüfungsauftrages bzw. Kernaufgaben bei der Prüfung sind unter anderem - die Kapitalanlagen, - die versicherungstechnischen Rückstellungen und - die Prüfung des Risikomanagements gemäß § 26 VAG Für die Prüfung werden fundierte Kenntnisse zu Finanzinstrumenten sowie aktuarielles Fachwissen für Finanzierungs- und Bilanzierungsfragen bei kapitalgedeckten und im Abschnittsdeckungsverfahren finanzierten Abrechnungsverbänden vorausgesetzt. Im Rechnungswesen der VBL werden die SAP-Module FI, FI-AA, CO, HR, HCM, FSCD, MM, PS, RE und TR eingesetzt. Der Prüfungsauftrag erstreckt sich zunächst auf das Jahr 2026. Anschließend kann die VBL den Prüfungsauftrag maximal viermal um jeweils ein Jahr verlängern. Weitere Informationen lassen sich der kostenfrei zur Verfügung gestellten Projektbeschreibung entnommen werden.

Wewnętrzny identyfikator: B251215721

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 79211200 Usługi kompilacji deklaracji finansowych

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 79200000 Usługi księgowe, audytorskie i podatkowe, 79000000

Usługi biznesowe: prawnicze, marketingowe, konsultingowe, rekrutacji, drukowania i zabezpieczania

Opcje:

Opis opcji: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Hans-Thoma-Straße 19

Miejscowość: Karlsruhe

Kod pocztowy: 76133

Podpodział krajowy (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Okres obowiązywania: 1 Rok

5.1.4. Wznowienie

Maksymalna liczba wznowień: 4

Inne informacje o wznowieniu: Der Beauftragung erfolgt jeweils für die jeweils zu prüfenden Jahre getrennt, und jeweils erst nachdem der Verwaltungsrat der VBL die von der Vergabestelle beabsichtigte Zuschlagserteilung bzw. Beauftragung einer weiteren Jahresabschlussprüfung mittels Beschlusses bestätigt. Danach wird diese Entscheidung der Aufsichtsbehörde der VBL. (BaFin) mitgeteilt, welche dann für zwei Monate die Möglichkeit hat, diesem Beschluss zu widersprechen. Erst und ausschließlich dann, wenn innerhalb des der Aufsichtsbehörde zustehenden Zeitraums kein Widerspruch eingelegt worden ist, kann der Zuschlag erteilt bzw. eine weitere Jahresabschlussprüfung beauftragt werden. Mit Zuschlagserteilung wird allein der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2026 beauftragt. Für jedes folgende Jahr (Prüfung 2027, Prüfung 2028, Prüfung 2029 und Prüfung 2030) bedarf es des oben dargestellten Prozesses und einer jeweils gesonderten Beauftragung des Auftragnehmers durch die VBL. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung für die Jahresabschlussprüfung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und/oder 2030 besteht nicht.

5.1.6. Informacje ogólne

To jest zamówienie powtarzalne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak

Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): nie

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Wpis do odpowiedniego rejestru zawodowego

Opis kryterium selekcji: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der persönlichen Lage mit dem Teilnahmeantrag auf eigener Anlage folgende Angaben/Unterlagen einzureichen: Nachweis über Zulassung als in Deutschland von der Wirtschaftsprüferkammer anerkanntes Wirtschaftsprüfungsunternehmen, das die Voraussetzungen des § 319 HGB erfüllt. Aus dem Nachweis muss sich zudem ergeben, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 319 Abs. 2-4 HGB, ggf. in Verbindung mit § 319b HGB vorliegen.

Kryterium: Specyficzny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Bewerbungsbogens folgende Angaben vorzulegen: Angaben zum Jahresumsatz (netto) im Bereich der Jahresabschlussprüfung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, getrennt nach Jahren. Mindestanforderungen: Der Netto-Jahresumsatz im Bereich der Jahresabschlussprüfung muss in den drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren jeweils mindestens 2,5 Mio. EUR (netto) betragen haben. Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kolejność według ważności: 2,00

Kryterium: Ubezpieczenie od odpowiedzialności cywilnej z tytułu ryzyka zawodowego

Opis kryterium selekcji: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Bewerbungsbogens folgende Angaben vorzulegen: Eigenerklärung über das Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung bzw. im Falle des Nichtvorliegens Zusage, eine solche Versicherung im Falle der Bezuschlagung abzuschließen. [Die VBL behält sich vor, einen vom Versicherungsunternehmen ausgestellten Fremdnachweis über den o.g. Versicherungsschutz bzw. über die Bereitschaft des Versicherungsunternehmens eine entsprechende Versicherung mit dem betreffenden Bewerber im Falle der Bezuschlagung abzuschließen, zu verlangen (Kopie ausreichend). Der Bewerber weiß, dass er auf Verlangen eine entsprechende Bescheinigung innerhalb einer Frist von zwei Wochen vorlegen muss, und wird entsprechende Vorbereitungen treffen. Der vom Versicherungsunternehmen ausgestellte Nachweis darf im Zeitpunkt der Vorlage nicht älter als sechs Monate sein.] Mindestanforderungen: Eigenerklärung zum Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden sowie für Personenschäden (zweifach maximiert pro Jahr) bzw. im Falle des Nichtvorliegens einer solchen Versicherung die Zusage, eine solche Versicherung mit entsprechender Deckungssumme und entsprechenden Schadensarten im Falle der Bezuschlagung abzuschließen. [Die VBL behält sich vor, einen vom Versicherungsunternehmen ausgestellten Fremdnachweis über den o.g. Versicherungsschutz zu verlangen (Kopie ausreichend). Der Bewerber weiß, dass er auf Verlangen eine entsprechende Bescheinigung innerhalb einer Frist von zwei Wochen vorlegen muss, und wird entsprechende Vorbereitungen treffen. Der vom Versicherungsunternehmen ausgestellte Nachweis darf im Zeitpunkt der Vorlage nicht älter als sechs Monate sein. Im Falle des Nichtvorliegens einer entsprechenden Versicherung behält sich die VBL alternativ vor, einen vom Versicherungsunternehmen ausgestellten Fremdnachweis zu verlangen, aus dem sich die Bereitschaft des Versicherungsgebers ergibt, mit dem Bewerber/der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit den vorgenannten Deckungssummen abzuschließen. Der Bewerber weiß, dass er auf Verlangen eine entsprechende Bescheinigung innerhalb einer Frist von zwei Wochen vorlegen muss, und wird entsprechende Vorbereitungen treffen. Die Bescheinigung darf im Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als sechs Monate sein.

Kryterium: Inne wymagania ekonomiczne lub finansowe

Opis kryterium selekcji: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag auf

eigener Anlage folgende Angaben/Unterlagen vorzulegen: Angaben zu den Jahresabschlüssen der letzten drei Jahre, falls deren Veröffentlichung gesetzlich vorgeschrieben ist.

Kryterium: Referencje dotyczące określonych usług

Opis kryterium selekcji: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Bewerbungsbogens folgende Angaben vorzulegen: Angaben: zu erbrachten Leistungen vergleichbarer Art mit Angaben zur Projektbezeichnung und zum Ort; zum Auftragnehmer (bei Bewerbergemeinschaften das/die Unternehmen, das/die Leistung erbracht hat/haben; inkl. zuständiger Niederlassung); zum Referenzgeber nebst Branche, Anschrift, Abteilung und Ansprechpartner (inkl. Telefonnummer, E-Mailadresse); mit der Referenz erwirtschafteter Umsatz; zum Leistungszeitraum; dazu, ob die Referenz eine Jahresabschlussprüfung zum Gegenstand hat; dazu, ob der Referenzgeber in der Bilanzsumme mit der VBL vergleichbar ist; Höhe der Bilanzsumme; kurze Beschreibung der erbrachten Leistungen/des umfassten Umfangs; bei Beteiligung mehrerer Unternehmen am Referenzauftrag: Angabe der Aufgabenverteilung und Beschreibung der Aufgabenteilung und der Aufgaben- und Verantwortungsbereiche sowie Darstellung des Zusammenwirkens sämtlicher Projektbeteiligter. [Der Auftraggeber behält sich vor, die im Rahmen der Referenzangaben gemachten Angaben durch Nachfragen beim jeweiligen Referenzgeber bzw. dem entsprechend genannten Ansprechpartner zu überprüfen.] Mindestanforderungen: Der Bewerber muss mindestens fünf Referenzen (hierbei muss es sich um jeweils unterschiedliche Referenzgeber handeln) über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen einreichen, die jeweils sämtliche der folgenden Anforderungen erfüllen müssen: a) Referenz hat Jahresabschlussprüfung zum Gegenstand; b) Die Referenzleistung ist seit dem Kalenderjahr 2023 erbracht worden. Es reicht aus, wenn ein Teil der Leistungserbringung, z.B. das Projektende im Kalenderjahr 2023 erfolgt ist. c) Der Referenzgeber ist Versicherungsunternehmen oder EbAV; d) Der Referenzgeber verfügt über eine vergleichbare Bilanzsumme wie die Auftraggeberin. Werden mehrere Referenzen von ein und demselben Referenzgeber eingereicht, wird nur eine einzige dieser Referenzen desselben Referenzgebers berücksichtigt. Im Falle eines Teilnahmeantrags einer Bewerbergemeinschaft ist ausreichend, dass eines der Mitglieder über die geforderten Referenzprojekte oder die Mitglieder in Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügen.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kolejność według ważności: 1,00

Kryterium: Technicy lub organy techniczne do wykonania pracy

Opis kryterium selekcji: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag auf eigener Anlage folgende Angaben/Unterlagen vorzulegen: Angaben zum Bestehen steuerrechtlicher und versicherungsmathematischer Unternehmensbereiche.

Kryterium: Środki zapewniające jakość

Opis kryterium selekcji: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag auf eigener Anlage folgende Angaben/Unterlagen vorzulegen: Angaben zum Qualitätsmanagement Mindestanforderungen: Bewerber muss über ein marktübliches Qualitätsmanagement verfügen.

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 5

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 5

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Termin występowania z wnioskiem o dodatkowe informacje: 23/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9RM42B/documents>

Kanał komunikacji ad hoc:

Adres URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9RM42B>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9RM42B>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 02/03/2026 10:30:00 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen, Nachweisen richtet sich nach § 56 VgV.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: nie

Stosowane będą płatności elektroniczne: nie

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskatellamt

Informacje o terminach odwołania: Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: VBL. Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału: VBL. Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: VBL. Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder

Numer rejestracyjny: 992-80052-91

Adres pocztowy: Hans-Thoma-Straße 19

Miejscowość: Karlsruhe

Kod pocztowy: 76133

Podpodział krajowy (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Kraj: Niemcy

E-mail: zentraler.einkauf@vbl.de

Telefon: +49 721155-1781

Role tej organizacji:

Nabywca

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Numer rejestracyjny: 991-02380-92

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53123

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +492289499-0

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: ca97e43e-3af6-4f6a-a49a-332e621cd8e2 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 30/01/2026 11:36:02 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski,
czas zachodnioeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 73887-2026

Numer wydania Dz.U. S: 22/2026

Data publikacji: 02/02/2026